

Ergebnisprotokoll

Protokoll der Vollversammlung der AG 78 Schwelm

Ort: Jugendzentrum Schwelm	Protokolliert von: Jörg Dahlke	Verteiler: Teilnehmerliste
Am: 10.11.15	Sitzungsende: 20:00 h	
Sitzungsbeginn: 18:00 h		

A = Auftrag, Ü = Übereinkunft D = Diskussion I = Information V = Vorschlag

TOP	INHALT	TERMIN	Erledigung	Wer
	<p>Begrüßung Herr Vestweber begrüßt die Anwesenden und übergibt das Wort an den Vorsitzenden Herrn Spanke. Dieser eröffnet die Sitzung und stellt die Tagesordnung vor.</p>			
1	<p>I Informationen aus den Untergruppen</p> <p>A Frühe Hilfen – Frau Beck berichtet, dass die zuletzt behandelten Themen insbesondere die Zusammenarbeit mit Familienhebammen noch ergebnislos seien.</p> <p>B KiTas Herr Dahlke berichtet von den zuletzt behandelten Themen – Flüchtlingsproblematik, Übergang KiTa/Schule, Flüchtlingsangebote des DKSB für Kinder und Mütter, Voranmeldeverfahren KiTa-Plätze und Infoerweiterung der KiTas im Internet</p> <p>C OGS – Frau Sichelschmidt berichtet von der gemeinsamen Planung mit KiTas zum Thema Übergang KiTa Schule und der Planung des nächsten „Runden Tisches“, über die geplante Zusammenarbeit mit Kinderärzten und die Kapazitätsfrage des OGS-Einrichtungen incl. der Überlegung gemeinsame Aufnahmekriterien zu entwickeln.</p> <p>D Kinder- u. Jugendarbeit – Herr Lepidis berichtet dass die geplante Internetseite für Schwelmer Jugendliche wegen der Haushaltssperre immer noch nicht finanziert wurde. Dass sich der Stadtjugendring an dem Partizipationsprojekt und an einem Arbeitstreffen zur Neukonzeptionierung der Offenen Jugendarbeit in Schwelm beteiligt hat Eine stärkere Einbindung in diesen Prozess erwarte er aber noch. Diskutiert wurde in den Treffen u.a. auch die Einsparung der Weltkindertagsveranstaltung am Jugendzentrum. Das verantwortungslose Verhalten der Parteien gegenüber der Jugendarbeit in Schwelm, das von politischen Entscheidungen geprägt sei aber nicht der Sache dienen würde, kritisiert der Stadtjugendring. Weiterhin gibt Herr Lepidis bekannt, dass in der letzten Sitzung des Stadtjugendringes der Vorstand (Bicks, Lepidis, Hols) für weitere zwei Jahre wiedergewählt wurde.</p> <p>E Erz. Hilfen – Herr Wetter beschreibt den Wunsch der Gruppe, mehr Transparenz in die Vergabepaxis des Jugendamtes bei den Erzieherischen Hilfen zu erreichen. Das Thema soll in den JHA getragen werden. Als Aussicht auf zukünftige Themenschwerpunkte steht die Flüchtlingsfrage an.</p> <p>F Partizipation – Herr Dahlke berichtet von der Projektumsetzung „Demokratie fördern“ und der geringen Beteiligung weniger Jugendorganisationen. Der Wunsch nach</p>			

TOP	INHALT	TERMIN	Erledigung	Wer
	Beteiligung war bei Kindern und Jugendlichen gering. Aus den Schwerpunktthemen der Umfrageergebnisse wurden drei Veranstaltungen für Jugendliche entwickelt und mit Unterstützung des Jugendzentrums durchgeführt.			
2	<p>I Informationen aus dem Jugendamt/JHA Herr Menke berichtet von den bevorstehenden Planungen des kommunal übergreifenden Projektes „Jugend stärken im Quartier“, den zurzeit durchgeführten Befragungen zur Erstellung des Kinder- und Jugendförderplans durch Herrn Vestweber, die Umzüge der Mitarbeiter im Jugendamt, die Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund im Bereich der Flüchtlingshilfe, die KiTa-Planung bezüglich des steigenden Platz-Bedarfes, den Dienstbeginn der neuen Verwaltungsleiterin.</p>			
3	<p>I Flüchtlinge in Schwelm Herr Menke berichtet, dass zurzeit in Schwelm rund 60 Wohnungen für Flüchtlinge angemietet werden und zwei Großeinrichtungen (Bergstraße 30 Pers., Turnhalle Kaiserstr. Bis zu 60 Pers.) eingerichtet werden. Bis Dez. werden mit insgesamt 550 Personen gerechnet. Die Sporthalle der Schule Westfalendamm wird ebenfalls noch vom Käufer für die Unterbringung zur Verfügung gestellt. Unbegleitete Minderjährige sind bisher erst zwei in Schwelm angekommen. Von den Beteiligten wird die Problematik der Krankenversicherung von jungen Frauen diskutiert.</p> <p>D Die EB bietet aktuell Workshops für Ehrenamtliche Flüchtlingshelfer zum Thema „Trauma und Bindung“ an. Die Caritas hat zur Arbeit mit Ehrenamtlichen eine neue Mitarbeiterin eingestellt. Die AWO führt in der Wittener OGS vormittags Angebote für Flüchtlingskinder durch. Diese werden „kostenneutral“ durch Brückengelder des Landes finanziert. Frau Sichelschmidt bietet gleiche Aktivitäten auch für Schwelm an.</p>			
5	<p>Ü Wahl der/des stellv. Vorsitzenden des AG78 Frau Thöne scheidet aus dem Dienst der ProFamilia aus und tritt als stellv. Vorsitzende der AG 78 zurück. Frau Beck schlägt für die Neuwahl die nicht anwesende Frau Flesch vor. Herr Lepidis wird ebenfalls vorgeschlagen, spricht sich aber für Frau Flesch aus. Es wird keine geheime Wahl beantragt. Stimmen für Frau Flesch: 2, Stimmen für Herrn Lepidis: 5 Enthaltungen: 3 Herr Lepidis wird zum stellv. Vorsitzenden des AG78 gewählt und nimmt die Wahl an.</p>			
6	<p>I Termine Die nächste Vollversammlung findet am 14.04.16 um 9:30 Uhr statt</p>	14.04.2016 9:30h		

Schwelm

11.11.15

gez. Dahlke

